

# Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. VIII.

Den 26. Februar 1791.

Mit Kurfürstl. Sächß. gnädigsten Privilegio.

## I. Aus Budissin.

Am 22. d. starb hier, in einem Alter von 53 Jahren und 3 Wochen, Frau Christiane Salome Tiesin, geb Meißnerin, die Gattin Herrn Daniel Traugott Tieses, vornehmen Bürgers, Kaufmanns und Es. Hochedl Magistrats Gewerbesteuer-Einnehmers allhier, deren entseelter Körper gestern früh, auf ihren ausdrücklichen letzten Willen, nach Art der halben Schule in das Tiesische Erbbegräbniß auf dem Laucher zur Ruhe gebracht worden. Sie war zu Görlitz geboren, wo ihr verstorbenen Herr Vater Oberamtsadvokat war, und hinterläßt nebst dem Herrn Wittwer einen Herrn Sohn und 4 Jungfer Töchter. Die älteste davon, welche sich gegenwärtig bey Verwandten in

Sorau aufhält, und ihre kranke Mutter zu besuchen hieher gekommen war, hielt im Trauerhause, den Abend vor der Beerdigung, an dem Sarge, in Gegenwart sämtlicher Anverwandten und Freunde, eine Rede, worinnen sie den kindlichen Dank gegen ihre Mutter bezeugte, und durch Trostgründe eines künftigen seligen Wiedersehens ihren betrübteten Herrn Vater und ihr Geschwister aufzurichten suchte.

Vor ein paar Wochen starb hier Susanna Köpplerin, welcher noch ein paar Monate zu hundert durchlebten Jahren fehlten. Sie war aus Bernstadt gebürtig.

## II. Aus dem Vaterlande.

Dresden. Den 17. d. gieng Zergiebel, ein Peruquier, in Berrichtungen nach der Neustadt; er kommt einem Handpferde et-

5

was